

PROTOKOLL der 47. Mitgliederversammlung von Public Health Schweiz

Datum Donnerstag, 24. Mai 2018, 13.15 – 15.15 Uhr

Ort bfu - Beratungsstelle für Unfallverhütung, Hodlerstrasse 5a, 3011 Bern

Anwesend 24 Mitglieder

Inhaltlicher Teil: 13.15 – 14.15 Uhr

Referat: *Lobbyarbeit von NGOs aus der Sicht des Ständerats*

Josef Dittli, Ständerat Kt. Uri und Präsident Curafutura

Statutarischer Teil: 14.30 – 15.15 Uhr

1. Begrüßung und Genehmigung der Traktandenliste.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Wahl der Stimmenzähler/innen

Brigitte Ruckstuhl und Brigitte Buhmann werden mit Applaus als Stimmenzählerinnen gewählt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11. Mai 2017

Das Protokoll wird einstimmig angenommen und verdankt.

4. Jahresbericht 2017

Der Jahresbericht ist erarbeitet und auf der Website aufgeschaltet. Ein großes Dankeschön an alle Autoren und Autorinnen! Die verschiedenen Aktivitäten und Schwerpunktthemen von Public Health Schweiz werden kurz vorgestellt: Zu den Highlights zählt die Buchvernissage des neuen Standardwerks «Von der Seuchenpolizei zu Public Health. Öffentliche Gesundheit in der Schweiz seit 1750». Public Health Schweiz lud am 28. Juni 2017 gemeinsam mit den Autorinnen Brigitte Ruckstuhl und Elisabeth Ryter zur Vernissage ein.

Public Health Schweiz hat auch 2017 mit Symposien aktuelle Themen aufgegriffen und Fachdiskussionen angestoßen. Am 22. und 23. November 2017 wurde in Basel die Swiss Public Health Conference zum Thema «Personalisierte Gesundheit aus Public-Health-Perspektive» durchgeführt. Weitere Aktivitäten und Engagements von Public Health Schweiz sind im Jahresbericht 2017 dokumentiert.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2017 und Revisionsbericht

Die Jahresrechnung 2017 wird kurz erläutert. Der Revisionsbericht liegt vor.

Die Jahresrechnung 2017 mit einem Gewinn von Fr. 6'696 CHF und der Revisionsbericht werden einstimmig bei zwei Enthaltungen angenommen.

6. Décharge-Erteilung für den Vorstand

Die Décharge für den Vorstand wird einstimmig bei einer Enthaltung erteilt.

7. Wahl von Mitgliedern des Vorstands

Sonja Kahlmeier stellt sich zur Wahl. Der MV liegt ein kurzer CV vor. Sonja Kahlmeier stellt sich ergänzend kurz persönlich vor.

Sonja Kahlmeier wird einstimmig in den Vorstand gewählt.

8. A. Wahl von Mitgliedern des Fachrats

Andrea Brügger von pharmasuisse, Arnaud Chiolero vom Berner Institut für Hausarztmedizin und Semira Maya Gonseth-Nusslé vom Institut universitaire de médecine sociale et préventive IUMSP in Lausanne stellen sich zur Wahl in den Fachrat. Der MV liegen die CVs vor. Leider können die Kandidat/innen an der MV nicht persönlich teilnehmen.

Andrea Brügger, Arnaud Chiolero und Semira Maya Gonseth-Nusslé werden einstimmig in den Fachrat gewählt.

B. Verabschiedungen

Susanne Stronski ist aus Zeitgründen per Ende August 2017 aus dem Vorstand zurückgetreten. Aus dem Fachrat treten Raphael Bize, Murielle Bochud, Marcel Mesnil und Stephanie Baumgartner zurück. Ihnen allen wird herzlich für ihr langjähriges Engagement für Public Health Schweiz gedankt.

9. Informationen aus der Geschäftsstelle

Symposien: Folgende Symposien sind geplant; **die Anmeldung ist offen:**

- "Frühe Kindheit - Blitzlichter aus Forschung, Praxis und Politik"
28. August 2018, 9.15-12.45 Uhr, Best Western Hotel Bern, Bern
- "Grippeviren, Grippeprävention - Eine Herausforderung"
4. September 2018, 9:15-13:10 Uhr, Allresto, Effingerstrasse 20, Bern
- "Anwendung des elektronischen Patientendossiers"
11. Dezember 2018, 9.15-12.45 Uhr, Bern-Wankdorf

Swiss Public Health Conferences:

- Better Health Faster: Die Sozialwissenschaften im Dienst der Gesundheit
7. - 8. November 2018 - Aula des Jeunes Rives, Neuchâtel
Die Anmeldung ist offen.
- Child and Adolescent Public Health
28. – 29. August 2019, Winterthur

Weitere Informationen aus der Geschäftsstelle:

- 2017 hat Public Health Schweiz eine Mitgliederumfrage durchgeführt. Einige Resultate werden kurz vorgestellt, mit dem Hinweis, dass die Resultate auch auf der Website publiziert werden. Generell stellt sich die Frage, wie Public Health Schweiz junge Mitglieder gewinnen kann. Überlegungen dazu werden gemacht. Für die Teilnehmenden der Umfrage sind weitere wichtige Themen das Engagement auf dem politischen Parkett und die Pflege des Netzwerks. Der Web-Auftritt und der Austausch in den Fachgruppen werden von den Mitgliedern gelobt.
- Die Geschäftsstelle möchte ein Mentoring-Programm umsetzen und die Zusammenarbeit mit den Universitäten und Fachhochschulen verstärken.
- Des Weiteren möchte Public Health Schweiz die politische Arbeit verstärken. Die Sekretariate der Allianz ‚Gesunde Schweiz‘, der NGO- Allianz Ernährung Bewegung und Körpergewicht EBK sowie für die Parlamentarische Gruppe nichtübertragbare Krankheiten NCD werden fortgeführt. Die Arbeit für die Plattform Grippeprävention GRIPS wird ebenfalls fortgesetzt.

10. Varia

Keine.

Ursula Zybach schliesst die Sitzung um 15.30 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden ganz herzlich für das Engagement und das Vertrauen.

Bern, 27. Juni 2018

Für das Protokoll: Maya Ketterer / Corina Wirth